

ragende

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



7 date nights für deine Beziehung ab 8. November 2024. (Foto: zvg)

7 date-nights

Mit dem Ehekurs eine gute Ehe noch besser machen. Der weltweit erprobte Ehe-Kurs bietet Paaren die Gelegenheit, an sieben Abenden in einem romantischen Ambiente in ihre Beziehung zu investieren.

Jeder Abend startet mit einem Essen als Paar. Die unterhaltsame Filmserie gibt Impulse für den Alltag und Anregungen zum Gespräch als (Ehe-)Paar. Es finden keine Gruppengespräche statt. Weitere Infos: www.familylife.ch/der-ehe-kurs. Die Themen der 7 Abende: Die Beziehung stärken – Die Kunst der Kommunikation – Konflikte lösen – Die Kraft der Vergebung – Der Einfluss der Familie – Guter Sex – Liebe in Aktion. Kosten: Sfr. 380.– pro Paar inkl. Essen, Getränke und Kursmaterial. **Start am Freitag, 8. November.** Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Paare beschränkt.

Johannes & Adelheid Huber-Gerber, Pfarrehepaar

Andreas & Gabriela Zindel, Beziehungcoaching

konfirmanden 2024

Konfirmation, Pfr. Christian Meier, 26. Mai 2024

Matthew Adeeb, Elias Aschwanden, Silvan Bichsel, Richard Böhm, Levin Cescatti, Lukas Gantner, Nicola Gehring, Melanie Gubler, Gian Hallauer, Julian Hardmeier, Vincent Krähenbühl, Julia Loosli, Benedikt Meier, Raphael Mettler, Jessica Nievergelt, Carina Peter, Joel Ruf, Martin Ryter, Matthias Scazzi, Andrin Stahl, Kevin Strik, Marc Vogt, Sheril Woodtli, Finn Wörner.

Konfirmation, Pfr. Johannes Huber, 2. Juni 2024

Jara Altermatt, Ennio Altherr, Sina Altorfer, Sven Good, Lina Huber, Shoshana Huber, Lisa Inhelder, Severin Keller, Manuel Krebsler, Laurin Kuhn, Nadja Leuenberger, Merlin Loosli, Noëlle Nabold, Laurin Pfenninger, Gian Rieder, Micha Sackmann, Anna Stocker, Larissa Stocker, Melinda Vöhringer, Alyna Wagner, Severin Weber, Nathanael Zwicky, Celina Zängeler.



Cevi Highlight. (Foto: zvg Jonas Morf)

cevi highlight

Am meisten schätze ich am SaP-Team das Miteinander.

Ich finde den Moment, wenn wir vor dem SaP in kleinen Gruppen zusammen für den Gottesdienst, die Besucher und das Team beten, sehr kraftvoll. Am Schluss kommen wir alle noch einmal zusammen und rufen: «Jesus suchen, Jesus begegnen, Jesus feiern, Hallelujah! Amen!» Mich berührt dieser Moment immer sehr, da mir bewusst wird, dass wir eine Gemeinschaft sind, die zusammen Gott loben möchte! Ich gehe schon seit ein paar Jahren in den SaP und bin seit etwa zweieinhalb Jahren Teil des SaP-Teams. Ich bin immer gespannt auf die neuen Inputs, die schönen Lieder, das feine Bistro und das offene und herzliche Gebetsteam. Auch das Technikteam ist sehr engagiert und trägt damit viel zur Stimmung bei. Ich selbst leite das Welcome-Team, da ich den herzlichen Empfang selbst sehr geschätzt habe, als ich im SaP noch nicht viele kannte. Um das weiterzugeben, investiere ich gerne meine Zeit in unseren Jugendgottesdienst, den SamschtagsPRAISE.

Lena Straehl, SaP Welcome-Team

die vielfalt..

...von Gottes Gegenwart entdecken. Darum geht es am Kleingruppenabend vom 29.5.2024 ab 19.30 Uhr

Wir reden oft von Gottes Gegenwart. Aber wie zeigt Gott seine Gegenwart und Herrlichkeit? Und wie konkret können wir dieser göttlichen Gegenwart begegnen?

Der Kleingruppenabend lädt ein, die Vielfalt von Gottes Gegenwart zu entdecken. Ein Kurzinput, eine gemeinsame Anbetungszeit sowie verschiedene «Räume der Gegenwart Gottes» nehmen uns mit auf eine Entdeckungsreise. Alle Teilnehmenden können aus fünf unterschiedlichen Räumen zwei auswählen und darin Zugänge zu Gottes Gegenwart kennenlernen.

Alle Dienst- und Kleingruppen von Kirche und Cevi sind herzlich eingeladen. Auch Personen, die in keiner Gruppe aktiv sind oder eine Gruppe suchen, sind willkommen.

Markus Hardmeier (Sozialdiakon) und Jonas Morf (Jugendarbeiter Cevi)

ich will in eurer mitte ...

...wohnen. Das ist das Thema der Herbstwoche vom 12.–19. Oktober 2024

Gemeinschaft & Freizeit, Tiefgang & Spass, Kreativität & Genuss. Dieses Motto steht für die Herbstwoche, die alle Generationen und Menschen in den verschiedensten Lebenslagen ansprechen möchte.

Durch die Woche begleitet uns das Thema «Ich will in eurer Mitte wohnen». Gemeinsam entdecken wir die Kraft dieses göttlichen Versprechens. Und wir rechnen fest damit, dass Gott unter uns «wohnt», auch in der generationenübergreifenden Gemeinschaft der Herbstwoche.

Logiert wird im Feriendorf in Eglofs, Allgäu (DE) in 40 kleinen Häusern, mit Blick auf die Alpen. Nebst einem abwechslungsreichen Programm für alle Altersgruppen bleibt genügend Freizeit, die Seele baumeln zu lassen und Beziehungen zu pflegen.

Unter refgossau.ch finden sich alle Informationen und die Online-Anmeldung. In den kirchlichen Gebäuden liegen zudem Flyer auf. Anmeldeschluss ist Ende Juni 2024.

Markus Hardmeier, Sozialdiakon (Hauptleiter Herbstwoche)

männer-wander-weekend

Gemeinschaft, Gespräche und Gipfelerlebnisse: Jeder Mann, der Herausforderungen liebt, ist hier genau richtig.

Wir reisen in die Berge und wandern in ca. 3–4 Stunden und rund 1000 Hm zu einer uralten Berghütte. Das

Ich will in eurer Mitte wohnen – Thema der Herbstwoche 2024.
(Foto: zvg Markus Hardmeier)

WILL IN EURER MITTE WOHNEN

Hewu

19. Oktober 2024



Nachessen kochen wir gemeinsam und lassen den Abend gemütlich ausklingen. Am Sonntag gibt es die Möglichkeit, einen der umliegenden Gipfel zu besteigen. Wieder auf der Hütte geht es bald einmal Richtung Tal und Züri Oberland.

Zeitraumen:

Samstag 7. September, ca. 8.30 Uhr Abfahrt
Sonntag, 8. September, ca. 17.30 Uhr Ankunft

Anmeldung bis Sonntag, 25. August unter
www.refgossau.ch

Max. Teilnehmerzahl: 20

Leitung: Simon Fenner, Urs von Orelli,
Peschi Hartmann, Johannes Huber

Kosten: 60 CHF Reise; 50 CHF Übernachtung und
Nachessen

Simon Fenner und Johannes Huber, Pfarrer



Aline in Action mit den Könflern. (Foto: zvg Christa Klaus)

news aus dem **cevi**-staff

Kochen im Summercamp, Gyros verkaufen an der Chilbi, Jugendliche im Konfunti begleiten, einen Input im Samschtigspraise vorbereiten, Protokolle schreiben, Anrufe entgegennehmen, Ausgaben und Einnahmen verbuchen, den Drucker zum Funktionieren bringen:

Aline Hanke hat in ihren fünf Jahren als Angestellte im Cevi Gossau die ganze Bandbreite an Aufgaben in der Jugendarbeit miterlebt. Als Jugendarbeiterin hat sie junge Menschen begleitet und die Einsatzgebiete geprägt. In ihrer späteren Funktion im Sekretariat hat sie den Cevi organisatorisch und administrativ unterstützt und mitgetragen. Nun ist es Zeit, uns zu verabschieden. Aline Hanke verlässt den Cevi Ende April, um sich ihrer Familie zu widmen. Wir danken dir, Aline, von Herzen für deine Zeit, deine Ideen, deine Kreativität und die Liebe zu Menschen, die du in den Cevi investiert hast.

Wir freuen uns, dass Rita Förster als erfahrene Cevi-Sekretärin die Stelle im Sekretariat übernimmt.

Christa Klaus, Leitung Cevi Gossau

Stabsübergabe oder eher Stabsrückgabe. (Foto: zvg Christa Klaus)



vers des monats

«Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber ich will mich von nichts beherrschen lassen.» 1. Korinther 6,12

Dient mir alles zum Guten? Gibt es Dinge in meinem Leben, die mich beherrschen? Viele wünschen sich, dass die Bibelauslegung alltagsrelevant ist. Der Abschnitt (1 Kor 6,12-20) unseres Monatsverses ist dies bereits ohne Auslegung. Er fordert heraus. In der Kirchgemeinde von Korinth fühlen sich die charismatischen Christen frei und selbstsicher bzgl. ihrem Essverhalten und ihrem Sexualleben. Dies geht soweit, dass diese kein Problem darin sehen, regelmässig zur Prostituierten zu gehen. Doch die Gemeinschaft mit Gott und der Ehepartnerin steht auf dem Spiel. Zum Glück ist das heute bei uns nicht mehr gängige Praxis und kein Problem mehr, denke ich zunächst. Doch ist das wirklich so? Sexualität ist heute noch viel verfügbarer als damals. Weil Pornografie problemlos erhältlich ist, befriedigen sich über ein Drittel aller Männer mind. einmal pro Woche auf diesem Weg. Schätzungen gehen von rund 6% pornosüchtigen SchweizerInnen aus, und Pornoseiten gehören zu den am meisten besuchten Websites der Welt. Es ist ein Milliardenbusiness mit einem riesigen Sklavenmarkt dahinter. Gemäss Experten kann Pornokonsum psychisch und physisch krank machen und schadet oder zerstört Beziehungen, wenn man nicht rechtzeitig aussteigt. Therapeutische Hilfe erhält man u.a. bei www.escape.jetzt

Zum Schutz unserer Gesundheit und unserer Beziehungsfähigkeit ermahnt uns die Bibel, verantwortlich mit unserer Freiheit und unserem Körper umzugehen. Typisch jüdisch ist dabei unser Leib (als Geist-Seele-Körper-Einheit) entscheidend für unser Glaubensleben. Paulus betont mehrmals in den Briefen an die Korinther, dass unser Körper ein vom Schöpfer geschenktes, kostbares Gebäude, ein Tempel für den Geist Gottes ist. Mit diesem einzigartigen Geschenk sollen wir sorgfältig umgehen. Vieles dürfen wir mit unserem Körper tun, erleben und geniessen. Doch

oft ist das ganz Schöne auch ganz schön gefährlich. Schleichend kann mich etwas abhängig und süchtig machen. Deshalb ist nicht alles, was gesetzlich und gesellschaftlich erlaubt ist, auch förderlich. Es geht also darum, nicht beherrscht zu werden von Medienkonsum, Handy, Gamen, Geldgier, Alkohol, Essen, Sexualität, Fitness, Arbeit, Machtstreben, Unverbindlichkeit etc., sondern frei zu werden und die Freiheit in Christus verantwortungsvoll zu nutzen – auch meinem Mitmenschen zu Gute (vgl. 1 Kor 10,23).

Samuel Baumgartner, EPS-Praktikant, Johannes Huber, Pfarrer

seniorenausflug 2024

Jetzt vormerken: Am **Donnerstag, 29. August** geht es mit dem Car Richtung Bodensee nach Überlingen zur Fahrt mit dem «Apfelzügle» (inkl. Führung) und Mittagessen auf dem Bauernhof. Nachmittags weiter mit der Fähre nach Konstanz zu Kaffee und Kuchen. Wir starten in Gossau um 8.30 Uhr und sind ca. 18.00 Uhr zurück. Genauere Infos folgen. Wir freuen uns, wenn Sie sich das Datum bereits jetzt reservieren.

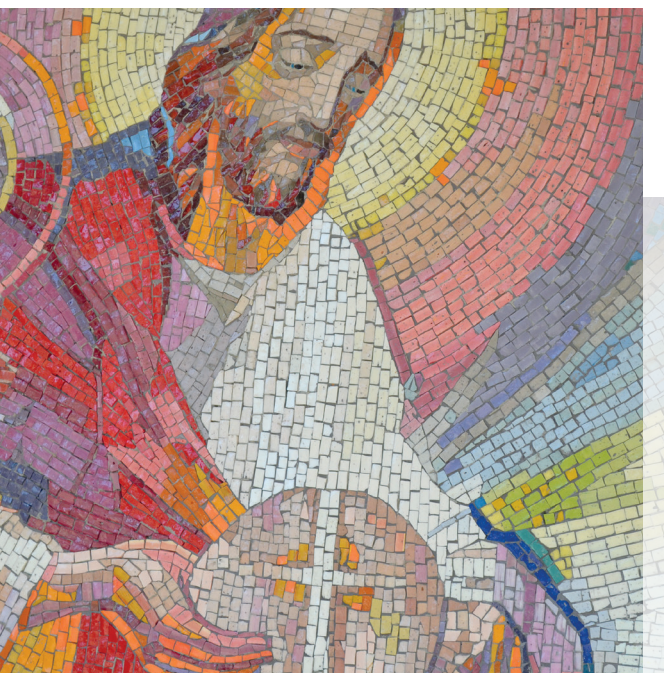
Adelheid Huber, Pfarrerin

netzwerk ref. kirchen zol

An der Bezirkskonferenz vom 9. März 2024 in Grüningen kamen alle elf reformierten Kirchgemeinden aus dem Bezirk Hinwil zum gemeinsamen Austausch zusammen. Das neu entstandene Netzwerk soll die Zusammenarbeit fördern, Synergien nutzen und das Miteinander stärken, um gemeinsame künftige Herausforderungen anzugehen.

«Kirche findet lokal und nicht zentral statt», machte es Kirchenpflegpräsident Markus Kreienbühl in seiner Begrüssungsrede deutlich. Auch Hansjörg Herren aus Gossau, Vorsitzender der Präsidienkonferenz des Bezirks Hinwil, betonte, dass grösser nicht zwingend besser sei. Nach einem vor Jahren abgebrochenen Fusions-Prozess, wolle man jetzt einen neuen Anlauf mit dem Netzwerk «Reformierte Kirchen Zürcher Oberland» starten. Die Bezirkskonferenz sollte allen 11 reformierten Kirchgemeinden Raum bieten, sich besser kennenzulernen, zu vernetzen und voneinander zu lernen. Wie stellt man sich auf den gesellschaftlichen Wandel und dem damit verbundenen Mitgliederschwund ein? Wie gehen andere Kirchgemeinden mit den Themen Finanzen, Pfarrstellen-Situation, Liegenschaften und Entwicklungshilfe um? Die Bezirkskonferenz sollte dazu eine Diskussions- und Austauschplattform bieten.

Rund 70 Kirchenpfleger/innen, Pfarrpersonen und Mitarbeitende aus der Sozialdiakonie trafen sich am 9. März zu einer Bezirkskonferenz. (Foto: zvg)



Abendmahlgottesdienst am 9. Mai und 10 Uhr in Grüningen. (Foto: pixabay.com)

auffahrt in grünigen

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass in unserem Bezirk Menschen von verschiedenen Orten an Auffahrt zusammenkommen und gemeinsam Gottesdienst feiern.

Beteiligt sind dieses Jahr die reformierten Kirchgemeinden Bubikon, Dürnten, Gossau, Wetzikon und als Gastgeber die Kirchgemeinde Grüningen. Der Gottesdienst wird von Pfarrpersonen dieser Gemeinden gestaltet und musikalisch vom Bläserensemble «Querbläch» unter der Leitung von Rolf Limacher umrahmt. Tobias Moser, Pfarrer in Bubikon, wird die Predigt zum Auffahrtstext im ersten Kapitel der Apostelgeschichte unter dem Titel «Vermisst wird ...» halten. Im Anschluss an den Abendmahlsgottesdienst sind alle zum Apéro eingeladen, der Gelegenheit bietet, Kontakte zu Menschen in unseren Nachbargemeinden zu knüpfen. Jetzt vormerken: **9. Mai 2024, 10.00 Uhr** Gottesdienst in der ref. Kirche Grüningen.

Christian Meier, Pfarrer



Der Steuerungsausschuss «Zukunft der Kirche im ZOL» war im Februar 2023 mit dem Vorschlag an die Präsidienkonferenz gelangt, ein Netzwerk aller Kirchgemeinden sowie Teilnetzwerke von 3–4 Kirchgemeinden zu gründen. Beide Formen von Netzwerken sollten dazu dienen, die Zusammenarbeit unter den Gemeinden ganzheitlich zu fördern und Synergien zu nutzen. Eine jährliche Konferenz aller Kirchgemeinden sollte das Miteinander stärken und zum Ausdruck bringen. Es sei die loseste Form einer Verbindung, sagte Herren, und an der heutigen Konferenz wolle man Synergien sichtbar machen und sich unterstützen. Die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt stärken, darum ging es auch Carola Heller von der Bezirkskirchenpflege (BKP). Es sei nicht mehr zeitgemäss, dass die BKP nur die Aufsichtsfunktion wahrnehme, sie müsse angesichts der zu erwartenden Herausforderungen auch unterstützend wirken. «Wir machen alles allein – diese Zeiten sind vorbei», sagte Heller. Es gehe nicht nur um weniger Pfarrstellen, sondern auch um den Renovationsbedarf bei den Liegenschaften, die Digitalisierung der Kirchen und Steuerausfälle. «Zögern Sie deshalb nicht, uns zu kontaktieren». Heute wolle man einen Schritt aufeinander zugehen, verdeutlichte Projektleiter Dr. Daniel Stoller-Schai, und die einzelnen Gemeinden aus der Vogelperspektive anschauen.

Mit verschiedenen Symbolbildern stellten sich die Gemeinden Bäretswil, Wald, Gossau, Hinwil, Grüningen, Fischenthal, Rüti, Bubikon, Dürnten, Seegräben und Wetzikon vor. Deutlich wurde, dass die meisten Kirchgemeinden mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben. Eine Diskussionsplattform befasste sich mit Themenfeldern wie Legislaturziele, «Öllampe/Glühbirne», Kennzahlen, Personal und Liegenschaften. Am Ende der Konferenz überreichte Pfarrer Matthias Walder, Dekan des Kapitel Hinwil, der Gemeinde Grüningen eine brennende Öllampe, welche im Verlauf des Jahres weitergereicht werden soll, von Kirchgemeinde zu Kirchgemeinde, zusammen mit einem individuell verfassten Ermutigungsbrief an den jeweiligen Nachbarn, als Segen und Zeichen der Verbundenheit.

Martina Gradmann, freischaffende Journalistin

Steuerungsausschuss des Netzwerks Reformierter Kirchen im Zürcher Oberland. (Foto: zug Nicole Ehner)



taufsonntage 2024

12. Mai 2024	Pfr. Christian Meier
14. Juli 2024	Pfr. Johannes Huber
1. September 2024	Pfr. Johannes Huber
17. November 2024	Pfr. Christian Meier mit Katechetinnen und den 3. Klässlern

kindersegnung 2024

8. Dezember 2024	Pfr. Johannes Huber/ Lernvikar D. Schmid
------------------	---

kollekten kirche

März 2024

LLB Congo (allgemein)	734.02
Fastenaktion, Projekt Aufbau von Solidaritätsgruppen im Senegal	1'078.09
Stop Armut	1'126.35
Bibelkollekte	410.28
VBG Vereinigte Bibelgruppen	110.00
Open doors	1'726.80
Oekumenische Kampagne HEKS	128.48

spenden cevi

IST März 2024:	50'208 CHF
SOLL März 2024:	52'260 CHF

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31, 8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- Juni (Ausgabe 6): 8. Mai 2024
- Juli/August (Ausgabe 7/8): 5. Juni 2024

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch (Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch (Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Katechetin

Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch
Marianne Nacht, 044 935 18 45, marianne.nacht@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau:

Christa Klaus, 044 935 57 48, christa.klaus@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vormittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch

12 sonntag

- **Moderner Gottesdienst mit Taufe**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Christian Meier
Thema: Die Wahrheit & Ich (5. Mose 6,4)
Mitwirkung Gebetsteam
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür am Sunntig
Abentür Teens
anschliessend Mittagstisch

13 montag

- **Jubiläumskonzert 25 Jahre Seniorenchor Gossau mit Kinderchor der Musikschule Zch. Oberland**, 17.30 Uhr, ref. Kirche

15 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck
- **Missionsgebet**, 19.30 Uhr, vivo

16 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm**, 19.00 Uhr, Restaurant Frohsinn, Gossau
- **Alphalive Glaubenskurs**, 19.00 Uhr, KGH (mit Anmeldung)

17 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten
- **Raum für Gebet und Segnung**, 19.30 Uhr, KGH

18 samstag

- **Jungschar Pfilas**, bis Mo., 20.5.24

19 sonntag

- **Traditioneller Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber
Thema: Verstecken wir uns?
Mitwirkung Singkreis
Kinderhort bis 4 Jahre
anschliessend Chilekafi

22 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Seniorenachmittag, Programmänderung! Neu: Musikalischer, humorvoller Unterhaltungsnachmittag mit Jean Luc Oberleitner**, 14.00 Uhr, KGH

23 donnerstag

- **Informationsanlass zum reformierten Unti**, 20.00 Uhr, KGH

24 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Hebräischkurs**, 17.00 Uhr, KGH
- **Lieder ins Leben**, 20.00 Uhr, KGH

25 samstag

- **Familienkonflikt-Serie**, 9.00 Uhr, KGH
- **Puls**, 20.00 Uhr, vivo

26 sonntag

- **Konfirmations-Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Christian Meier
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür-Werkstatt

28 dienstag

- **Fiire mit de Chliine**, 9.30 Uhr, ref. Kirche & KGH

29 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Dienst- und Kleingruppenabend**, 19.30 Uhr, KGH

30 donnerstag

- **Mitgliederversammlung Cevi Gossau**, 19.30 Uhr, vivo

31 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

1 samstag (juni)

- **Fröschli & Jungschar**, 13.30 Uhr

zum vormerken:

- **Taufpraise mit Erwachsenentaufe Samstag, 6. Juli 2024, 17.00 Uhr**
- **Herbstwoche in Eglofs (Allgäu): Samstag, 12. bis Samstag, 19. Oktober 2024**

2 sonntag

- **Konfirmations-Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Thema: breakthrough
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür-Werkstatt

3 montag

- **Dorfgebet**, 19.30 Uhr, KGH

5 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Grüneck

6 donnerstag

- **Taufvorbereitungskurs**, 19.00 Uhr, KGH

7 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 15.30 Uhr, Rosengarten

8 samstag

- **SamschtigsPraise**, 20.00 Uhr, ref. Kirche

9 sonntag

- **SonntagsPraise**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Input: Kathrin Leuenberger
Gebetsteam
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür am Sunntig
Bistro & Zmittag
anschliessend Kirchturbesteigung

10 montag

- **Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Gossau ZH**, 20.00 Uhr, ref. Kirche

11 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch**, 9.30 Uhr, Restaurant Rosengarten

12 mittwoch

- **Gemeindegebet**, 6.30 Uhr, KGH

14 freitag

- **Migrantentreff**, 9.00 bis 11.00 Uhr, Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere**, 10.00 Uhr, Rosengarten

15 samstag

- **Jungschar APASA**, 13.30 Uhr
- **pulsplus**, 19.40 Uhr, KGH
- **Puls**, 20.00 Uhr, vivo

zum vormerken:

- **Kirchgemeindeversammlung der Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau ZH**
17. Juni 2024, 20 Uhr, ref. Kirche